

Geschäftsführung
BV Ronsdorf

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon	563 7755
Fax	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	24.08.21

Niederschrift
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/0446/21)
am 17.08.2021

Anwesend sind:

von der SPD

Frau Sabrina Beckmann, Frau Sabrina Hanold-Findeisen, Herr Kevin Koch, Herr Lutz Kolitschus,
Herr Harald Scheuermann-Giskes,

von der CDU

Herr Dirk Müller, Herr Damir Reich,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Jan Kolter, Frau Claudia Schmidt,

von der FDP

Frau Dorothea Glauner, Frau Martina Hafke,

von DIE LINKE

Herr Jürgen Köster,

von der AfD

Herr Markus Plattner,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Herr Simon Geiß, Frau Susanne Giskes, Herr Alexander Schmidt,

als Vertretung des Oberbürgermeisters

Herr Rüdiger Bleck,

als Berichterstatter

Herr Sebastian Rabe (103)

Nicht anwesend sind:

Herr Kurt von Nolting, Herr Thomas Traeder, Herr Stv. Martin Meyer, Herr Günter Andreß.

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:42 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Einführung und Verpflichtung eines Bezirksvertreters

Der Bezirksbürgermeister begrüßt Herrn Jan Kolter als neues Mitglied in der Bezirksvertretung Ronsdorf und verpflichtet ihn mit der vorgeschriebenen Verpflichtungsformel.

2 Fällungen im Talsperrenwald Berichterstattung: Herr Rabe - Ressort Grünflächen und Forsten

Herr Rabe berichtet über den Zustand des Ronsdorfer Talsperrenwaldes.

3 Controllingliste der Beschlüsse und Aufträge der Bezirksvertretung

Herr Stv. Geiß verweist auf die Beschlüsse der Bezirksvertretung vom 16.02.2021 zu den Themen „Rücknahme der Öffnung der Einbahnstraße für den Fahrradverkehr in der Hordenbachstraße und in der Kocherstraße“.

Die Verwaltung sehe sich nicht in der Lage, diese Beschlüsse umzusetzen und habe mitgeteilt, dass sie sich zunächst um andere Dinge kümmern wolle, die noch nicht beschlossen seien. Dies halte er für „unverschämt“ und bitte darum, die Prioritäten anders zu setzen. Das Verhalten der Verwaltung bezeichnet er als „Missachtung eines politischen Gremiums“.

Bei den Anwohnerinnen und Anwohner stoße dieses Verhalten auf Unverständnis. Er bitte Herrn Bleck als stellv. Paten in der BV dies in den Verwaltungsvorstand zu transportieren.

Die Ausführungen von Herrn Geiß wurden auf Wunsch des Bezirksbürgermeisters zu Protokoll genommen.

Herr Müller schließt sich den Ausführungen seines Vorredners an. Die Demontage von zwei Schildern dauere nicht länger als eine halbe Stunde und könne nicht mit einem Bearbeitungsstau in der Verwaltung begründet werden. Dieses Verhalten werde man nicht akzeptieren.

Ansonsten wird die Controllingliste ohne Beschluss entgegengenommen.

4 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Der Bericht entfällt, da kein Vertreter des Jugendrates anwesend ist.

5 Berichte und Mitteilungen

Der Bezirksbürgermeister berichtet im Zusammenhang mit dem Beschluss, ein Geländer am Treppenaufgang zum Bandwirkerplatz anzubringen, dass sich das zuständige Ressort 103 derzeit aus personellen und finanziellen Gründen nicht in der Lage sähe, den Beschluss umzusetzen. Er rege an darüber nachzudenken, das Geländer aus GFG-Mitteln zu finanzieren und bis zur nächsten Sitzung einen

entsprechenden Kostenvoranschlag einzuholen, sofern die BV mit diesem Verfahren einverstanden sei.

Die Bezirksvertretung signalisiert Zustimmung.

**6 Schaffung von Abstellmöglichkeiten für Fahrräder im Stadtbezirk Ronsdorf
- Antrag der SPD-Fraktion vom 02.08.2021
Vorlage: VO/1130/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Im Stadtbezirk Ronsdorf sollen weitere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder geschaffen werden, zum Beispiel am Bandwirkerbad, am Spielplatz Schenkstraße und an der Ronsdorfer Talsperre.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**7 Parkstreifen auf dem Gehweg in der Kurfürstenstraße vor dem Haus
Nr.135/137
- Gemeinsamer Antrag von SPD-, CDU- und FDP-Fraktion und DIE LINKE
Vorlage: VO/1135/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge der Straßenbaumaßnahme in der Kurfürstenstraße einen Parkstreifen mit einer max. Breite von 0,70 m auf dem Gehweg vor dem Hochhaus (Kurfürstenstr. 135) einzurichten.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit (gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

**8 Anschaffung und Aufstellung von 4 Stadt Ronsdorf Schildern an den Haupt-
Ortseingängen
- Antrag der CDU-Fraktion vom 09.08.2021
Vorlage: VO/1141/21**

Der Bezirksbürgermeister weist im Zusammenhang mit der Aussage in dem Antrag, dass „eine Vorbesprechung mit dem Ressort 104 stattgefunden“ habe darauf hin, dass das Büro des Oberbürgermeisters darum gebeten habe, dass Anfragen an die Verwaltung über die Geschäftsstelle der Bezirksvertretung eingereicht werden sollen.

Auf Antrag von Frau Schmidt fasst die Bezirksvertretung den folgenden Beschluss:

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

An den Ortseingängen nach Ronsdorf werden Schilder mit Bezug auf die 275-Jahr-Feier aufgestellt. Über den konkreten Inhalt der Schilder bzw. über die Beschriftung wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung der SPD-Fraktion, 1 Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

-
- 9** **Aufstellung einer Sitzbank im Bereich des ehemaligen Postgebäudes Lüttringhauser Straße**
- Antrag der CDU-Fraktion vom 09.08.2021
Vorlage: VO/1142/21

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

In der Lüttringhauser Straße soll in dem Bereich zwischen Ascheweg und Staastraße eine Sitzbank aufgestellt werden. Die Verwaltung wird gebeten, einen geeigneten Platz zu finden, der sich zum einen auf der Schattenseite befindet, zum anderen Fußgängerverkehr (auch mit Kinderwagen) zulässt. Die Finanzierung soll aus den GFG-Mitteln erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 10** **Sperrung der Kratzkopfstraße für den Durchgangsverkehr für Fahrzeuge über 7,5 t**
- Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 09.08.2021
Vorlage: VO/1144/21

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Die Kratzkopfstraße soll für den Schwerlastverkehr gesperrt werden und nur noch für Fahrzeuge bis 7,5 t für den Durchgangsverkehr nutzbar sein.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung der AfD)

-
- 11** **Sichtschutzzaun für Containerstellplatz Am Stadtbahnhof**
- Antrag der CDU-Fraktion vom 09.08.2021
Vorlage: VO/1146/21

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Der Containerstellplatz Am Stadtbahnhof soll straßenseitig mit einem Sichtschutzzaun versehen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (2 Enthaltungen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

Hinweis: Die Verwaltung wird gebeten, Vorschläge zur Umsetzung zu machen. Hierbei sollte darauf geachtet werden, dass keine abgeschirmten Bereiche entstehen, die ungewünschte Aktivitäten nach sich ziehen.

12 Neugestaltung des Spielplatzes Ascheweg
Vorlage: VO/1077/21

Frau Hafke bittet um Prüfung, ob auf dem Spielplatz Wasser- und Matschspielgeräte installiert werden können.

Frau Beckmann interessiert, ob auf dem Spielplatz inklusive Spielgeräte vorgesehen seien.

Frau Stv. Giskes regt an, dort einen Trinkwasserspender zu installieren.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Die Neugestaltung des Spielplatzes Ascheweg wird mit Gesamtbaukosten in Höhe von 140.000 Euro beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob im Rahmen der Neugestaltung des Spielplatzes Ascheweg

- Wasser- und Matschspielgeräte
- Inklusive Spielgeräte
- Trinkwasserspender

installiert werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung der AfD)

13 Bau von Kindertagesstätten in Ronsdorf - Erfüllung des Rechtsanspruchs
Vorlage: VO/1111/21

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

14 Antrag verkehrsberuhigter Bereich Kornmühle
Vorlage: VO/1094/21

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Die Bezirksvertretung bittet um Prüfung, ob sich die Situation durch den Einbau von Bodenschwellen/Berliner Kissen verbessern lässt.

15 **Antwort der Beschlussvorlage VO 0721/21, Fußgängerüberweg Erbschlöer Straße**
Vorlage: VO/1057/21

Der Bericht der Verwaltung wird mit Missfallen entgegengenommen.

16 **Ascheweg - Barrierefreie Verkehrssicherung eines Behindertenstellplatzes**
Vorlage: VO/0428/21

Herr Kolter weist darauf hin, dass abgesenkte Bordsteine für sehbehinderte Menschen problematisch seien. Er rege an, in diesem Bereich taktile Bodenindikatoren einzubauen.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf beschließt die Bordsteinabsenkung mit einem Kostenrahmen von 5.000 €.

Die Bezirksvertretung bittet um Prüfung, ob in diesem Bereich taktile Bodenindikatoren eingebaut werden können.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit

17 **Ein Wuppertal für Alle - Fortschreibung des Handlungsprogramms zur Wuppertaler Inklusionspolitik 2020/2021**
Vorlage: VO/0999/21

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegengenommen.

18 **Entscheidung der Verwaltung zum Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 13.04.2021**
Vorlage: VO/0960/21

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Die Bezirksvertretung nimmt die Ausführungen in der Vorlage VO/0960/21 zur Kenntnis und fordert die Verwaltung auf, Eheschließungen in Ronsdorf zu den gleichen Zeiten und den gleichen Kosten möglich zu machen, wie dies in den Trausälen im Rathaus Barmen der Fall ist.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit

19 Projektideen im Rahmen des Bürgerbudgets 2021
Vorlage: VO/1025/21

Herr Müller weist auf die Idee Tiny city hin. Hierbei handele es sich eindeutig um ein Ronsdorfer Projekt, das in den Zuständigkeitsbereich der BV Ronsdorf falle.

Frau Stv. Giskes berichtet von Beschwerden darüber, dass das Wahlverfahren digital durchgeführt worden sei. Dies sei insofern diskriminierend, als ein großer Teil der Bevölkerung damit von der Beteiligung ausgeschlossen gewesen sei.

Frau Schmidt ergänzt, dass in einer Stadt, die Barrieren abbauen wolle, diese Art von Barriere nicht akzeptabel sei. Alle Bürgerinnen und Bürger sollten die Möglichkeit haben, an den Abstimmungen teilzunehmen.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Die Bezirksvertretung nimmt die Liste der 31 Projektideen, die im Rahmen des Bürgerbudgets beim Gemeinwohlcheck von über 100 Wuppertaler*innen priorisiert worden sind und die Detailprüfung bestanden haben, zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird aufgefordert, die Idee „Tiny City“ in die Liste mit den Ideen aufzunehmen, für die die BV zuständig ist, weil es sich eindeutig um ein Ronsdorfer Projekt handelt.

Die Bezirksvertretung steht der Idee wohlwollend gegenüber.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit

20 Einführung der Vorhabenkarte
Vorlage: VO/1012/21

Frau Stv. Giskes kritisiert, dass in der Stadt Wuppertal immer öfter die Vergabe an Fremdfirmen erfolge. Sie würde es bevorzugen, wenn diese Mittel für die Umsetzung des Projektes verwendet würden.

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Der Rat der Stadt beschließt die Einführung der Vorhabenkarte in der Form einer TopicMap. Die Vorhabenkarte ersetzt das Instrument der Vorhabenliste.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit (1 Enthaltung der AfD).

21 Gewährung freier Mittel

21.1 - Antrag des CVJM Ronsdorf e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Renovierung des Waterhüskens bzw. für die Anschaffung eines Beamers

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Dem CVJM Ronsdorf e.V. wird aus den freien Mitteln für die im Antrag vom 29.04.2021 beschriebenen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Renovierung des „Waterhüskens“ ein Betrag i.H.v. 700 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

21.2 - Antrag der GGS Ferdinand-Lassalle-Straße auf Gewährung eines Zuschusses für die Durchführung des Präventionsprojektes "Mein Körper gehört mir"

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Der GGS Ferdinand-Lassalle-Straße wird aus den freien Mitteln unter Berücksichtigung der Vierzügigkeit ein Zuschuss zur Durchführung des Präventionsprojektes „Mein Körper gehört mir“ i. H. v. 600 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

22 Gewährung quotierter Mittel

22.1 - Antrag der GGS Engelbert-Wüster-Weg auf Gewährung quotierter Mittel für die Anschaffung von digitalen Unterrichtsassistenten, Fördermaterial für den Deutsch- und Mathematikunterricht und für die Anschaffung eines Schreibtisches für das Lehrerzimmer

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Der GGS Engelbert-Wüster-Weg werden die quotierten Mittel 2021 i.H.v.1474,40 € für die im Antrag vom 30.06.2021 aufgeführten Maßnahmen (digitale Medien/Computertisch) zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (1 Enthaltung der AfD)

23 Veranstaltungen im Stadtbezirk

23.1 - Antrag des Posaunenchores Ronsdorf auf Durchführung des Posaunenchoertreffens & Musikveranstaltung auf dem Bandwirkerplatz am 18.06.2022

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Die Bezirksvertretung befürwortet die Durchführung des Posaunenchoertreffens & Musikveranstaltung auf dem Bandwirkerplatz am 18.06.2022.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

23.2 - Antrag des Fördervereins Bandwirker-Bad Ronsdorf e.V. und des Ronsdorfer Heimat- und Bürgervereins auf Durchführung des 6. Ronsdorfer Weinfestes 2022 in der Zeit vom 26.08.2022 bis 28.08.2022

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 17.08.2021:

Die Bezirksvertretung befürwortet die Durchführung des 6. Ronsdorfer Weinfestes 2022 auf dem Bandwirkerplatz in der Zeit vom 26.08.2022 bis 28.08.2022.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

24 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Herr Koch weist darauf hin, dass in der Straße Zur Wolfskuhle die Altglas- und Papiercontainer absacken würden und bittet um Prüfung, ob der Untergrund asphaltiert werden könne.

Frau Glauner kündigt an, dass der Chor Pro Musica am 04.09.2021 auf dem Bandwirkerplatz sowie vor dem Altenheim Schenkstraße einige Lieder singen werde – vorausgesetzt man befinde sich in der Inzidenzstufe 1 oder niedriger.

Frau Beckmann weist auf die Anfrage der SPD-Fraktion zu einem Notfallplan für Ronsdorf hin, zu der die Antworten bereits vorliegen.

Sie würde die Anfrage gerne dahingehend ergänzen, dass die Verwaltung/Feuerwehr noch mitteile, welche Bereiche in Ronsdorf nicht mit den Sirenen erreicht würden.

Herr Müller weist darauf hin, dass der Altkleidercontainer Am Stadtbahnhof permanent überfüllt sei und bittet um Prüfung, ob ein zweiter Container aufgestellt werden könne.

Frau Beckmann entgegnet, dass ein zweiter, kaum genutzter Container gegenüberstünde und regt an, diesen neben den Erstgenannten zu stellen.

Frau Schmidt weist auf die Wertstoffcontainer in der Straße Im Knöchel hin, die ständig von anderem dort abgestellten Müll umgeben seien und stellt die Frage nach Kontrollen und Möglichkeiten der Müllentsorgung.

Harald Scheuermann-Giskes
Vorsitzender

Gudrun Limberg
Schriftführerin